



Stein auf Stein

Bau des neuen Dorfs *Lankevani Dibba*
Projekt 405 des Entwicklungshilfeclubs in Indien



WAS

Bau eines neuen Dorfs
und sicheren Zuhauses für
60 Familien aus *Lankevani Dibba*.

WIE

Dorfbau und Dorfentwicklung
Durch Zusammenarbeit und
Nachbarschaftshilfe soll eine
tragfähige und lebendige
Gemeinschaft entstehen.

WER

Village Reconstruction Organisation
(VRO)

Partner-Organisation des Clubs
Projektleitung: *Raju Velangani*

WO

Indien
Bundesstaat *Andhra Pradesh*,
Distrikt *Bapatla*,
Dorf *Lankevani Dibba*



Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

WIEVIEL

Baumaterialien, Latrine,
Fenster und Türen:

Kosten für 1 Haus
2.188 Euro

Jeder Beitrag hilft!

Sollten mehr Spenden aufgebracht
werden als benötigt, werden weitere
Aktivitäten im Projektumfeld unterstützt.

Bitte sichern Sie neben Ihrer Projekt-
spende auch die Existenz des Clubs
mit einem **Förderbeitrag**.

Überweisungen mit **Widmung 405**:
Konto AT95 2011 1310 0540 5150

Stein auf Stein

Projekt 405 des Entwicklungshilfeklubs in Indien

Ausgebeutet und isoliert

„Für die ausgegrenzten Yanadi-Familien bedeutet jeder Tag einen Überlebenskampf – von früh bis spät müssen sie für ein karges Einkommen fischen, während ihre Hütten bei jedem Sturm zerstört werden. Ihre Kinder hungern und haben keine Hoffnung auf Bildung“, so der Projektleiter Raju Velangani.

Lankevani Dibba, ein isoliertes Dorf an der Ostküste Indiens, ist umgeben von Küstengewässern und künstlich angelegten Garnelenaufzuchtbecken. Die BewohnerInnen gehören zur ethnischen Minderheit der Yanadi, die Fische und Krabben im Dienst von GroßgrundbesitzerInnen fangen und deren Aufzuchtbecken bewachen. Ausgebeutet leben sie in instabilen Behausungen, die keinen Schutz vor den gewaltigen Monsunregen und Stürmen bieten, die regelmäßig das Land verwüsten. Ihr Einkommen reicht nicht einmal, um die grundlegendsten Bedürfnisse zu decken. Viele Kinder sind stark unterernährt und wachsen ohne jede Chance auf schulische Bildung auf.

Diese massiv benachteiligten Familien sind sowohl von der Gesellschaft als auch von staatlichen Unterstützungssystemen weitgehend ausgeschlossen.

Zusammenhalt und Hoffnung

Doch es gibt Hoffnung: Mit Unterstützung der *Village Reconstruction Organisation (VRO)* haben die DorfbewohnerInnen nun die Chance, ihre Situation zu verändern.

Die lokale Regierung hat, dank der Überzeugungsarbeit der VRO, den Familien einen kostenlosen Bauplatz zugewiesen, auf dem ein neues Dorf mit stabilen Häusern entstehen kann. Die Behörden haben zudem zugesagt, die Hälfte der Materialkosten für jedes der neuen Häuser zu übernehmen.

Dieses neue Zuhause soll den Familien nicht nur Schutz vor den ständigen Unwettern bieten, sondern auch den Weg in eine stärkere und selbstbestimmte Gemeinschaft ebnen: Im Rahmen des Projekts werden die BewohnerInnen aktiv in den Bauprozess einbezogen. Alle, die können, helfen mit. Die Familien erwerben handwerkliche Fähigkeiten und können so nicht nur ihre eigenen Häuser errichten, sondern auch neue berufliche Perspektiven entwickeln.

Durch die Beteiligung am Bau und das Erwerben praktischer Fähigkeiten wird der Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft gestärkt und ein Gefühl der Eigenverantwortung entsteht. Dadurch verbessert sich die Lebenssituation der Familien und es bilden sich langfristige Möglichkeiten, der Armut zu entkommen.



Stein auf Stein für ein neues Leben

Die Häuser werden nach dem bewährten Baukonzept errichtet, das von der VRO seit Jahrzehnten an die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten angepasst wird. Jedes Haus besteht aus stabilem Mauerwerk und verfügt über einen Wohnraum, eine Küche, eine Latrine mit Waschgelegenheit sowie einen Stromanschluss.

Durch Ihre Unterstützung können die notwendigen Materialien wie Zement, Ziegel, Sand, Steine, Stahl sowie Fenster, Türen und sanitäre Anlagen finanziert werden.

So ermöglichen Sie den Bau von stabilen und wetterfesten Häusern für 60 Familien:

2.188 Euro für 1 Haus für 1 Familie

Jeder Beitrag hilft – **Danke für Ihre Unterstützung!**

Seit jeher ist das Zuhause für Menschen mehr als nur Schutz vor Regen und Kälte. Es ist ein Symbol für Identität und Sicherheit. Gemeinsam mit den Familien können wir, Stein auf Stein, zur Entstehung ihres neuen Dorfs und einer stabilen Gemeinschaft beitragen.